

# Protokollauszug

## Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz vom 10.03.2025

---

### TOP 7.1. -Informationen und Absprachen zum Antrag "Fairtrade Stadt Wismar"

Herr Keßler gibt den aktuellen Stand per A4 in die Runde durch.

Er führt zudem aus:

Der Stand wurde bereits mit der Verwaltung und Fairtradedstadt abgestimmt.

Die Mitgliedschaft ist gratis.

Finanziell gesehen muss Fairtrade nicht teurer sein, als normale Produkte.

Die Steuerungsgruppe wurde von der Politik übernommen.

Die Kriterien sind, mindestens zwei Fairtrade Produkte anzubieten.

Es wurden ca. 300 Unterschrift für das Vorhaben gesammelt.

Es ist rein freiwillig, ob ein Unternehmen mitmachen möchte.

Es können auch Fördermittel hierfür eingestrichen werden.

Wortmeldung Herr Hilse.

Herr Meister fragt, welchen Mehrwert das Vorhaben wirklich für die Stadt Wismar hat.

Herr Keßler führt aus, dass die Presse unter anderem darüber berichtet und auch Touristen von außerhalb es zusätzlich in die Stadt ziehen kann.

Herr Holst fragt, ob mit dem Fairtrade Siegel zusätzlich Fördermittel hinterlegt sind.

Dies wurde bejaht.

Herr Schneider merkt an, dass für ihn dieses Vorhaben nur Symbolpolitik wiedergibt.

Wortmeldung Herr Tiedke

Herr Keßler merkt an, dass aus Symbolpolitik auch Wertepolitik werden kann.

Herr Meister erfragt, ob die Steuerungsgruppe ehrenamtlich fungiert.

Dies wird bejaht.

Herr Krause fragt, ob das Vorhaben von der Verwaltung beschlossen wurde.

Dies wird bejaht.

Herr Meister fragt, welches Ausmaß das Vorhaben wirklich mit sich zieht.

Dies wird sich zukünftig jedoch erst zeigen.